

## Pressemitteilungen

- 57/2024 Ein dreifaches „Castrop-Rauxel Helau!“  
**Die Narren stürmten das Rathaus und übernahmen das Kommando**
- 58/2024 **Kompass – Internetplattform für alle Angebote rund um Kinder, Jugendliche und Familien in Castrop-Rauxel**
- 59/2024 Logo der Stadtverwaltung unrechtmäßig genutzt  
**Selbstgebastelter Zettel ist nicht vom Ordnungsamt**
- 60/2024 **VHS-Kurs „Autogenes Training“**

## Pressemitteilung 57/2024

Ein dreifaches „Castrop-Rauxel Helau!“

### **Die Narren stürmten das Rathaus und übernahmen das Kommando**

Einen waschechten Rathaussturm mit Spielmannszug, Gardetanz, Prinzenpaar und Gute-Laune-Musik – das haben der Bürgermeister und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Castrop-Rauxel lange nicht mehr erlebt. An Weiberfastnacht war es aber endlich wieder soweit. Zum ersten Rathaussturm nach mindestens vier Jahrzehnten hatte die Karnevalsgesellschaft Rote Funken Castrop-Rauxel 1997 e.V. aufgerufen und gemeinsam mit dem Carnevals-Club-Castrop-Rauxel Rot-Weiß 1959 e.V. (CCCS), dem Spielmannszug Obercastrop, der Tanzsportgarde Henrichenburg und vielen weiteren Närrinnen und Narren am Donnerstagvormittag (08.02.) Bürgermeister Rajko Kravanja den Schlüssel zum Rathaus ab- und das Kommando übernommen.

Nachdem sie lautstark und beste Laune versprühend durch die Rathausflure gezogen waren, marschierten die Närrinnen und Narren mit Bürgermeister Rajko Kravanja in den Ratssaal ein, der seine Begrüßung schloss mit „Karneval verbindet, bringt Freud` und Glanz, ein Hoch auf Castrop-Rauxel im Narrenkranz!“. Dann nahm das närrische Programm seinen Lauf. Es tanzten die Rosengarde und Veilchengarde Tanzsportgarde Henrichenburg, die Jugendgarde und die Doppelmariechen Emely und Nadia der Roten Funken sowie die Solomariechen Marlana und Dana vom CCCS. Musikalisch begeisterten der Spielmannszug Obercastrop, die „Castroper Spatzen“, der Sänger Michel Badura und das Duo Roya und Bernd das Publikum im Saal und oben auf der Empore. Zur Überraschung aller kündigte sich dann auch noch hoher Besuch an. Sogar das Kinderprinzenpaar Julian I. und Vivian II. aus Dortmund samt Gefolge schaute beim Rathaussturm in Castrop-Rauxel vorbei.

Melanie Appel, Präsidentin der Roten Funken, war sehr zufrieden mit dem Spektakel im Ratssaal, das sie maßgeblich gestaltete: „Wir freuen uns sehr, dass diese Tradition des Ratshaussturms

endlich wieder auflebt und bedanken uns bei allen Akteuren und Unterstützern.“ Diesem Dank können sich der Bürgermeister und die Beigeordneten nur anschließen. Sie und viele Mitarbeitende im Rathaus haben das Karnevalsprogramm, das die beteiligten Vereine auf die Beine gestellt hatten, sehr genossen. Auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Die Gravur des symbolischen übergroßen Rathausschlüssels spendierte übrigens das Schmuckgeschäft „Meine Kette“, das seit Ende 2023 in der Castroper Altstadt zu finden ist.

Pressemitteilung 58/2024

## **Kompass – Internetplattform für alle Angebote rund um Kinder, Jugendliche und Familien in Castrop-Rauxel**

Im Durcheinander der Angebotslandschaft das passende Freizeit-, Veranstaltungs-, Kurs- oder Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und Familien in Castrop-Rauxel zu finden ist nicht immer einfach. Hier hilft jetzt der digitale Online-KOMPASS der Stadt Castrop-Rauxel. Die Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe hat den Online-Auftritt komplett überarbeitet und aktualisiert. Hier sind Angebote unterschiedlicher Träger\*innen bzw. Anbieter\*innen zusammengefasst, die von Beginn der Schwangerschaft bis hin zum Alter von 18+ reichen. So ist weit mehr entstanden als ein Veranstaltungskalender für Familien. Mit den Beratungs-, Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten ist die Internetplattform Teil der Präventionskette der Stadtverwaltung. Die Plattform ist über den Kurzlink bequem zu erreichen: [www.castrop-rauxel.de/kompass](http://www.castrop-rauxel.de/kompass).

„Castrop-Rauxel lebt davon, dass sich hier viele Menschen und Organisationen engagieren und verantwortlich fühlen. Kompass ist ein tolles ergänzendes Format, um die zahlreichen Angebote - die vielfältig und qualifiziert sind - für alle kenntlich und zugänglich zu machen“, freut sich die Erste Beigeordnete Regina Kleff über die neue Plattform.

2016 stellte das Kinder- und Jugendministerium des Landes NRW Kommunen den Vorgänger dieser digitalen Anwendung zur Verfügung. 2023 wurde das Angebot von Grund auf erneuert und auch für Angebote an ältere Kinder und Jugendliche geöffnet. Einfache Suchfunktionen und Bedarfsoptimierung sowie ein ansprechendes Design wurden ermöglicht. Castrop-Rauxel ist eine von acht Städten, die gleich zu Beginn an den Start gegangen sind und Hinweise zur weiteren Verbesserungen einfließen lassen.

Die Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe verfügt über ein breites Netzwerk und einen Pool an Anbieter\*innen, Institutionen und Akteur\*innen und somit über eine breite Übersicht der aktuellen und dauerhaften Angebote im Stadtgebiet. Interessierte, die auch ein Teil des KOMPASS werden wollen, können sich jederzeit per E-Mail an [kompass@castrop-rauxel.de](mailto:kompass@castrop-rauxel.de) wenden.

Der Umbau der Internetplattform wurde durch das Programm „Guter Start NRW“ des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW gefördert.

## Pressemitteilung 59/2024

Logo der Stadtverwaltung unrechtmäßig genutzt

### **Selbstgebastelter Zettel ist nicht vom Ordnungsamt**

Einen Zettel mit dem Hinweis „Ein nicht angemeldetes/TÜV-abgelaufenes Auto dürfen Sie im ‚öffentlichen Verkehrsraum‘ weder parken noch bewegen (also damit fahren). Bitte entfernen Sie diesen PKW daher umgehend! §32 der Straßenverkehr-Ordnung“ fand eine Castrop-Rauxelerin am Auto. Pikant daran: Der Streifen Papier trug das Logo der Stadtverwaltung und den „Absender“ Ordnungsamt, stammt aber gar nicht von der Stadtverwaltung! Tatsächlich war an dem betroffenen Auto im Ortsteil Schwerin der TÜV abgelaufen, doch weder stimmt der vermerkte Sachverhalt, noch verteilen die Politessen und Politeure der Stadtverwaltung Zettelchen an Autos für abgelaufene TÜV-Fristen. Zu Recht kam der Familie des Halters der Papierschnipsel seltsam vor und das Ordnungsamt wurde kontaktiert wodurch sich die Angelegenheit klärte.

Die Stadtverwaltung rät sowohl Menschen, denen ein Schreiben seltsam vorkommt, wie auch Bürgerinnen und Bürgern, die sich zum Beispiel im öffentlichen Raum gestört fühlen und Beratung benötigen, sich frühzeitig zu melden. Für einen ersten Kontakt ist das Anliegenmanagement der Stadt richtiger Ansprechpartner: E-Mail [anliegen@castrop-rauxel.de](mailto:anliegen@castrop-rauxel.de).

## Pressemitteilung 60/2024

### VHS-Kurs „Autogenes Training“

Am Mittwoch, 21. Februar, beginnt an der VHS, Widumer Straße 26, der Kurs „Autogenes Training“. Der Kurs richtet sich an Menschen, die im Alltag gefordert sind und ohne großen Aufwand zur Ruhe kommen können wollen.

Autogenes Training ist eine wissenschaftlich gesicherte und erfolgreiche Methode der Selbstentspannung. In den aufeinander aufbauenden Übungen werden sechs verschiedene Entspannungsdimensionen (Muskulatur, Blutdruck, Puls, Atmung, Nerven, Klarheit im Kopf) des Menschen nacheinander angesprochen. Ziele sind u.a. eine Steigerung der Konzentrationsfähigkeit, die Gewinnung neuer Kraft bei Erschöpfung und eine geringere Stressanfälligkeit. Durch die aufeinander aufbauenden Übungen wird schrittweise eine Beruhigung des gesamten Organismus gefördert. Die Entspannung durch das Autogene Training hilft auch in schwierigen und eng getakteten Situationen. Während Anfangende ca. elf Minuten für die erste Entspannungsübung benötigen, sind es bei geübten Fortgeschrittenen nur noch knapp 30 Sekunden für alle sechs Schritte. Autogenes Training ist im Gegensatz zu vielen anderen guten Entspannungstechniken auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen gut geeignet, weil die Übungen im Kopf stattfinden. Vorkenntnisse werden für den Kurs nicht benötigt.

Die Kursgebühren betragen 55 EUR für die acht Termine jeweils mittwochs von 10.00 bis 11.30 Uhr. Anmeldung sind bis zum 14. Februar telefonisch unter 02305 / 54884-10 oder per E-Mail an [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) möglich.